



# Raumplanung und Regionalentwicklung

CARL VON OSSIETZKY  
UNIVERSITÄT  
OLDENBURG

## Inhalte des Bausteins

Zentrale Bereiche unserer Gesellschaft unterliegen transformativen Prozessen unterschiedlicher Intensität und Dynamik. Dazu gehören z. B. die Veränderung der Bevölkerungsstruktur, die zunehmende Digitalisierung, das neue Selbstverständnis der Bürgergesellschaft oder die Anpassung unseres Handels an Klimawandel und Umweltschutz. Unmittelbar betroffen sind Alltag, Arbeitsleben, aber auch auf die Ausstattung mit zentralen Infrastrukturen. Vor diesem Hintergrund befasst sich das Projekt mit den Anpassungs- und Veränderungsbedarfen in der Raumplanung und der Regionalentwicklung.

## Was wollen wir machen?

Im Rahmen des hier vorgestellten Bausteins werden die notwendigen Veränderungs- und Anpassungsbedarfe sowie die zukünftige Bedeutung folgender Aspekte untersucht:

- Räumliche Gesamtplanung und Fachplanungen
- Regionalpolitische Förderinstrumente
- Räumlich und zeitlich hochaufgelöste Geodaten
- Zusammenspiel von formellen und informellen Instrumenten



## Wie wollen wir es machen?

### Forschungsanalytisch

- Analyse und kritische Reflektion bestehender Strukturen und der Veränderungs- sowie Anpassungsbedarfe

### Diskursiv und ko-produktiv

- Einbindung relevanter lokaler und regionaler Akteure zur Einschätzung des Veränderungs- und Anpassungsbedarfes sowie zur Entwicklung von Lösungen durch Etablierung eines Reallabors

### Strategisch

- Nutzung zielgruppen- und akteursgerechter Kooperationsformen
- Ableitung praxis- und alltagsrelevanter Ansätze und Lösungen

## Welche Ergebnisse erwarten wir?

- Transformationsbedingter Anpassungsbedarf des Mehrebenensystems der räumlichen Planung
- Transformationsbedingter Anpassungsbedarf im Zusammenwirken der sektoralen Fachplanungen
- Richt-, Grenz- und Orientierungswerte für die infrastrukturelle Ausstattung und Anpassung des Zentrale-Orte-Systems
- Aufbereitung und Bewertung der regionalpolitischen Förderinstrumentarien
- Neue Ansätze zur Integration informell generierter Arbeitsergebnisse und Veränderungsbedarf in die formelle Planung
- Neue Mechanismen der Implementierung diskursiv erarbeiteter Zielsetzungen mit transformativem Anspruch

### Team:

Prof. Dr. Ingo Mose, Dr. Peter Schaal (Uni Oldenburg),  
apl. Prof. Dr. Karl Martin Born (Uni Vechta), Heike Brunken-Winkler  
(ARSU GmbH), Prof. Dr. Roland Pesch (HS Jade)

Abbildungen (v.l.n.r.)  
LROP-NDS\_2017  
REP\_EL\_2010  
Masterplan-ems.info  
Landkreis Friesland 2018  
wattenmeer-achter.de  
KMB (6)